



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1843**

CCX. Churfürst Albrecht beleihet die von Klitzing mit ihren vom Landesherrn zu Lehn gehenden Besitzungen und bestätigt ihnen ihre bischöflich Havelbergschen Lehne, im Jahre 1472.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54314](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54314)

darvmb hebben, Bekennen Wy oppenbar vor allefweme, die disen brief sehen, horen oder lesen, dat wy vnd alle vnse nakomelinge, Bischepe to hanelberge, die obgenanten dorperre mit allen eren luten, gutern, rechten vnd gerechtigkeiten to vnd jngchorungen, wie vor geschrieuen is, nu vorbat allwege von dem gnanten vnsem gnedigen herrn, Marggraue Albrecht vnd seinen eruen vnd Nakomen der Marggraffschafft to Brandenburg, to rechtem Manlehen hebben, nemen vnd so vaken der to schulden kome vnd not ist, empfangen, vn ock daruon varpflicht sin, dinen, don vnd holden schollen, als getruwe lehenmanne eren lehenhern von lehens wegen plegen vnd schuldig sindt. Als lehens recht, gewonheit vnd herkomen is, als wy denne dem gnanten vnsem gnedigen herrn fulkes der gemelten lehen haluen pflicht getan hebben vnd dieselue sin gnade vns ock darop die obgenanten twe dorper mit Iren to vnd angehörungen, Wie vor stet, verlihen het, wat hie vns daran von rechts vnd gnaden Wegen verlihen sehal vnd mach, doch sinen gnaden sinen eruen vnd Nakomen an sinen vnd sunst einen iderman an seinen gerechtigkeiten vnshedlich alles, vngeuerde vnd des to Urkund verfigelt mit bischchopen Ingeffele. Gegeuen am dornstag Na dem Sontag Inuocauit. Anno etc. LXXII<sup>ten</sup>.

Nach dem Churm. Lehn- u. Copialbuche XXVI, 33.

**CCX.** Churfürst Albrecht beleiht die von Klitzing mit ihren vom Landesherrn zu Lehn gehenden Besitzungen und bestätigt ihnen ihre bischöflich Havelbergischen Lehne, im Jahre 1472.

Wir Albrecht etc. — Bekennen öffentlich etc. — das wir angesehen vnd erkannt haben willige Trewe dinste, die vns vnser lieben getrewen Albertus, Betke vnd lippholts, eres Bruders kinder vnd dietrich ired Bruder Sone Hanns, Heinrich vnd Claus, Bruder vnd vettern, alle die Clitzinge gnant, offte vnd dicke williglich gethann haben, teglich thun vnd hinfure wol thun sollen vnd mogen, vnd haben Ine dise hernachgeschriben stücke, gutere, Jerliche czinse vnd rente, de In ire vatere vnd vorfaren geerbet vnd sy an sich bracht vnd vmb ire gelt gekauft haben, zue rechtem manlehen vnd gesampter hant gnediglich verleihen, Mit namen das dorff damertyn mit zwey vnd vierczig hufen, der Iglische hufe renten zwenzigk scheffel korns vnd sechste halben schilling pfennige, vnd von Iglischen hofe ein rauch hun, mit allen Coffeten hofen dorselbit, mit dem dinste, mit dem kirchlehne, mit obirsten vnd nidersten gericht, mit den holzen, wassern, welen, grefingen vnd allen anderen nutzungen vnd gebrauchungen, zugehörungen vnd gerechtigkeiten, vnd funderlich mit einer freien wyndmolne, die sie dor haben vnd halden mogen für Idermenniglich vngehindert. Item das dorff drewen mit dritzig pacht hufen vnd mit czein freien hufen vnd mit eluen Coffeten hofen, die Jerlich geben drey schock vnd zweinzigk hunre, mit dem freyen Schulzen gericht, das von In zu Lehen get, mit dem kirchlehne vnd obirsten vnd nidersten gericht, mit den freyen wassern der Gogelitz von der mole zu woteke an bis an den dyeck zu Rudow, vnd dem flyffe, das durch die krutze Brugge Louffet, von der veltmarcke zu woteke an bis an den dyeck zu Rudow, mit obersten vnd nydersten gericht vnd aller nuczunge, gebrauchunge vnd zugehorunge. Item das dorff Sarnow mit dem kirchlehne, mit bede vnd dinsten, mit hofen vnd hufen, mit obersten vnd nidersten gericht, als ire eltern vnd sy das gehabt haben. Item zu blumendal funffzein hufen vnd Sibenzehenn stücke Cofter-Landes mit dem kirchlehne, mit obirsten vnd nidersten gericht vber alle die Iren, hofe vnd gutere, mit allerley holczunge zu irer vnd der ired Behoff, mit der grofsen wisch vnd wes sy die furdere breiden können vnd allen andern wischen vnd grefingen, zu ired hofen, hufen vnd den Iren

gehorende, mit aller ander zugehorunge vnd gerechtikeit. Item Im dorffe zu gantkow Siben hufen vnd Neun morgen Custerlandes vnd den halben weingarten, mit dem viertenteyl des dorffes, mit dem vierdenteil am Sehe, mit dem vierdenteil am kirchlehne, an der vicarien vnd den gutern dorzugehorende, an den holzen, wischen, gresingen, wassern, weiden vnd an den obersten vnd nydersten gerichteten vnd an aller ander zugehorunge vnd gerechtikeit. Item Im dorffe Brusenhagen elfftehalben hofe vnd Siben morgen Custerlandes vnd ein halb Custer Land vnd In der mole dorfselbst vierzeine scheffel ruggen vnd vier schilling pfennige mit den halben holzen vnd halben obersten vnd nydersten gerichteten, mit wischen vnd weiden vnd aller annder zugehorunge vnd gerechtikeit. Item Im dorffe zu Refelde vier hufen, der Iglische rentet Sechszeyne scheffel korns vnd einen halben scheffel habern vnd einen halben scheffel korns zur bete, mit den hofen dorzugehorende, mit den Custer vnd obir Lande, auch so gut als eine hufe, mit dem wischen dorzugehorende vnd mit dem dinste, In aller masse, als das vifiancz Ror vormals gehabt hat, mit obersten vnd nydersten gerichteten vnd allen andern Jerlichen zinsen vnd renten, als sy dor von den von der weiden vnd andern gekauft haben. Item Im dorffe zu Schonenbecke Siben hufen vnd zwe hofe mit dem dinste vnd obersten vnd nydersten gerichteten. Item Im dorffe kolrep einen hof vnd zwe huffen, mit der wisch darzu gehorende, mit dem dinste vnd obersten vnd nydersten gerichteten. Item In dem dorffe Steinbeke vier hofe mit allem rechte. Item das dorff Rosenwinckel halb mit allem rechte vnd obersten vnd nydersten gerichteten, als das heningk Clitzingk von den Geyren gekauft, die das zu seinen Behuff verlassen haben. Item den heide habern vnd die hunre mit sampt dem damgelte, von der heide zu hauerberg gefallende, mit obersten vnd nydersten gerichteten vnd aller zugehorunge. Item die freien were vnd allerley kleinen vischerien vff den Sehe zu Stolp mit allerley nuczunge vnd gebrauchung, vnuerhindert alles von vns vnd vnserm kurfurthenthumb der marck zu Brandenburg zu lehne rurende. Vnd wir verleihen den gnanten Clitzingen vnd allen iren menlichen leibes lehens erben die obgnanten guter: — vnd von befunder gnade wegen haben wir In die funderliche gnade getan, das In Ire teilunge die sy getan haben oder noch thun werden, noch befunder rauch oder brot, an folcher obgnanten Irer gefampten hant einuchen schaden nicht fügen oder brengen solle In keine wege. Auch von befunder gnaden wegen haben wir In und allen iren menlichen leibes lehens erben disse hernachgeschriben gutere, die sy vom Bifchoue zu hauerberg, als sy meynen, haben sollen, als ein Landessfurste von furstlicher oberikeit bestetiget vnd Confirmiret, bestetigen vnd confirmirn In die genwertig In crafft und macht disses briues mit namen das dorff Borgke mit allen wassern dar zu, mit den freien weren vnd aller vischereien darzugehorende mit so vil freien kenen vff den wassern vnd Seen zu Borecke, zeu Stolp vnd zu karnczow, als marnig gebure dor wonhaftig ist, mit den freien schulzen gerichteten dorfselbst vnd Irer zugehorung, mit dem kirchlehne vnd obersten vnd nydersten gerichteten. Item das dorff karnczow mit allen wassern, holzen, wischen, mit den wehren In der Sehe vnd aller vischereye, die sy, die iren vnd die von Borecke dorfselbst ynnehebben, mit obersten vnd nydersten gerichteten, mit dem kirchlehne vnd die wische an der dorffe gelegen. Item Im dorffe wotick, als sy von alder Dor gehabt haben mit obersten vnd nydersten gerichteten. Item Wustenbarentin halb, als das heningk Clitzingk von den Gyren gekauft hat. Item die moln Ielchow, nach Laute irer Brieue dor vber gegeben. — Coln an der Sprew, Am Mitwoch In den heiligen Osterntagen, Nach gotes geburt vierzehenhundert vnd darnach Im zwei vnd Sibenzigsten Jarenn.

Nach dem Churmärk. Lehn-Copial-Buche XXVI, 35.